

Die Rolle des Rechts bei der Wissensgewinnung und Entscheidungsfindung in der gesundheitlichen Versorgung

Während die Steuerungsaufgaben des Rechts in der gesundheitlichen Versorgung stetig wachsen, wird eine wissenschaftliche Debatte darüber, wie Recht medizinisches Wissen rezipiert und in Entscheidungsprozessen berücksichtigt, kaum geführt.

Die Tagung des IGMR soll dazu beitragen, die interdisziplinäre Wissensbearbeitung in rechtlichen Entscheidungskontexten zu beleuchten und einer kritischen Analyse zu unterziehen. Darüber hinaus sollen Wege zu einer medizinisch wie juristisch fundierten Entscheidungsfindung im Spannungsfeld der beiden Disziplinen für Ärzte und andere Verantwortliche im Gesundheitswesen aufgezeigt werden.

Die Rolle des Rechts bei der Wissensgewinnung und Entscheidungsfindung in der gesundheitlichen Versorgung

Tagung des

Instituts für Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht

am **17. und 18. März 2011**

im Haus der Wissenschaft, Bremen

Donnerstag, **17. März** 2011

14.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Prof. Dr. Friedhelm Hase, Universität Bremen

Grußworte

Theoretische Grundlagen

Moderation: Dr. Martin Krasney, GKV-Spitzenverband, Berlin

Der „allgemein anerkannte Stand
der medizinischen Erkenntnisse“ –

Das Konzept der *Evidence-Based Medicine*

Prof. Dr. Dr. Heiner Raspe, Universitätsklinikum Lübeck

Evidenzbasierte Medizin als Rechtsbegriff

RA Dr. Christian Stallberg, LL.M., Düsseldorf

Diskussion

Rezeption und Verarbeitung
von Wissen durch Recht

Prof. Dr. Karl-Heinz Ladeur, Universitäten Hamburg / Bremen

Wissenschaftliche Erkenntnisse
und gerichtliche Entscheidung

Präsident des BSG Peter Masuch, Kassel

Diskussion

Kaffeepause

16.45 Uhr **Leitlinien, Standards, Haftung**

Moderation: Prof. Dr. Reinhard Damm, Universität Bremen

Wissensgewinnung und Leitlinien:
Die Sicht der Medizin

Prof. Dr. Ina Kopp, Universität Marburg

Medizinische Leitlinien
und juristische Entscheidung

Dr. Judith Ihle, GKV-Spitzenverband, Berlin

Donnerstag, **17. März** 2011

Leitlinien, Standards, Haftung

Leitlinien und Haftung

Grundlagen

Prof. Dr. Dieter Hart, Universität Bremen

Die Sicht der Praxis

RA Prof. Dr. Martin Rehborn, Dortmund

Diskussion

18.45 Uhr Empfang im Rathaus der Freien Hansestadt Bremen

Imbiss

Freitag, **18. März** 2011

9.00 Uhr **Wissensgewinnung und Entscheidungs-
findung im GKV-System**

Wissensgrundlagen und Entscheidungsprozesse bei der
Zulassung und rechtlichen Bewertung von Arzneimitteln
Moderation: Staatsrat Dr. Hermann Schulte-Sasse, Bremen

Die Sicht der Medizin

Prof. Dr. Bernd Mühlbauer, Klinikum Bremen-Mitte gGmbH

Strategien zur Regulierung der Arzneimittelversorgung in
Krankenversicherungssystemen im internationalen Vergleich
Dr. Stéphanie Dagron, Universität Zürich

Medizinisches Wissen und Ordnungsweisen
im Vertragsarztrecht

Richter am BSG Prof. Dr. Thomas Clemens,
Kassel / Universität Tübingen

Diskussion

Freitag, **18. März** 2011

Wissensgewinnung und Entscheidungsfindung im GKV-System

Die transnationale Dimension: Die *International Conference on Harmonisation of Technical Requirements for Registration of Pharmaceuticals for Human Use (ICH)*

Praxiseinblick: Aufgaben, Strukturen, Einflüsse der ICH
Prof. Dr. Barbara Sickmüller, Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e. V., Berlin

Rezeption der ICH-Normen in der Rechtsordnung
Karsten Engelke, Universität Bremen

Diskussion

Kaffeepause

11.20 Uhr Die institutionelle Ebene: G-BA und IQWiG
Moderation: **PD Dr. Heike Delbanco**, Ärztekammer Bremen

Normative Grundlagen
Prof. Dr. Peter Axer, Universität Heidelberg

Der Gemeinsame Bundesausschuss
Dr. Rainer Hess, G-BA, Berlin

Das Institut für Qualitätssicherung und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
Prof. Dr. Jürgen Windeler, IQWiG, Köln

Kohärenz der Bewertungsnormen im Zeichen von Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit
Dr. Vitus Gamperl, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit, München

Berücksichtigung der Entscheidungen (G-BA, IQWiG) durch die Rechtsprechung
Dr. Holger Blöcher, LSG Niedersachsen-Bremen, Celle

Diskussion

13.00 Uhr Schlusswort und Ende der Veranstaltung

Tagungsort

Haus der Wissenschaft

Sandstraße 4 - 5,
28195 Bremen

Telefon:
0421/218-6950



Anmeldungen zur Tagung erbitten wir bis zum 28. Februar 2011 an igmr@uni-bremen.de oder per Fax 0421/218-66052 mit anhängender Karte.

Tagungsbeitrag 250,-- €
(Referendare, Doktoranden und Studierende frei gegen Nachweis.)
Die Gebühr schließt die Tagungsunterlagen, Konferenzgetränke und den Imbiss ein.

Zahlung durch Überweisung an den Empfänger Universität Bremen, Konto: 1070 500 022, Bremer Landesbank, BLZ 290 500 00
Verwendungszweck: Fonds-Nr. 40600080
(Tagung Gesundheitliche Versorgung)
Name der Teilnehmerin / des Teilnehmers

Unterlagen zur Tagung erhalten Sie am Tagungsort.

Bescheinigung über Ihre Teilnahme kann auf Anfrage ausgestellt werden.

Anfahrt ab Hauptbahnhof (Ausgang City) mit den Linien 4, 5, 6, 8, 24 und 25 zur Haltestelle Schüsselkorb

Institut für Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht (IGMR)
Fachbereich 6 Rechtswissenschaft
Universität Bremen

Telefon: 0421/218-66044, Fax: 0421/218-66052
E-Mail: igmr@uni-bremen.de

www.igmr.uni-bremen.de

Anmeldung zur Tagung

Die Rolle des Rechts
bei der Wissensgewinnung und
Entscheidungsfindung in
der gesundheitlichen Versorgung
am 17. und 18. März 2011 in Bremen

Fonds-Nr. 40600080

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Name, Vorname

Beruf / Institution

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Mit der Veröffentlichung meiner Angaben
in der Teilnehmerliste bin ich nicht einverstanden.

Unterschrift (Vor- und Zuname)

An das
Institut für Informations-, Gesundheits- und Medizinrecht
Fachbereich Rechtswissenschaft
Universität Bremen
Postfach 33 04 40
28334 Bremen